

Antrag Nr. 22-O-26-0096

AUF- Fraktion

Betreff:

Ausbau von Fahrradstellplätzen durch die GWW (AUF)

Antrag der AUF - Fraktion:

Antragstext:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, zusammen mit der stadt eigenen Wohnungsbaugesellschaft GWW weitere ebenerdige und überdachte Fahrradstellplätze in Mainz-Kostheim zu schaffen. Weiterhin wird der Magistrat gebeten zu berichten, ob und wenn ja welche Fördermöglichkeiten (z.B. Landes- und Bundesmittel) es für das Fahrradparken bei Wohngebäuden gibt.

Begründung:

Im Rahmen verschiedener Sanierungs- und Baumaßnahmen sind von der GWW in Kostheim zahlreiche überdachte Fahrradgaragen errichtet worden. Dies begrüßt der Ortsbeirat ausdrücklich. Ein Beispiel aus der Kostheimer Landstraße ist im Anhang in Abbildung 1 gezeigt. Diese überdachten Fahrradstellplätze werden von den Mieterinnen und Mietern gut angenommen und sind häufig vollständig belegt. Sie bieten effektiven Schutz vor Witterungseinflüssen und Diebstahl. Jedoch gibt es auch Häuser der GWW, die entweder über keine (ebenerdigen) Fahrradstellplätze oder über veraltete Anlagen verfügen. Letztere sind meist sogenannte „Vorderradklemmen“, wie in Abbildung 2 zu sehen. Sie entsprechen nicht mehr dem Stand der Technik. Hier ist es weder möglich den Fahrradrahmen anzuschließen, noch ist das Rad ausreichend gegen seitliche Belastungen gesichert. Ziel soll es sein, umweltfreundliche Mobilität in Kostheim zu fördern. Möglicherweise könnten mehr Fahrradstellplätze auch dazu beitragen, die PKW-Parksituation zu entlasten. Auch die gestiegenen Energie- und Treibstoffkosten bieten weiteren Anlass das Radfahren in Kostheim zu fördern. Insbesondere in der Kostheimer Siedlung/Gartenstadt, aber auch im Bereich Uthmannstraße/Zelter Straße, Im Sampel/Römerfeld/Teufelssprung, Eichenstraße oder Im See gibt es größere Grünflächen, die als Standort für weitere Fahrradgaragen in Frage kommen. Dem Ortsbeirat ist es bewusst, dass die GWW bei Sanierungen und Neubauten stets Fahrradstellplätze berücksichtigt. Dies betrachtet der Ortsbeirat aus verkehrs-, umwelt- und gesundheitspolitischer Sicht als Gewinn für den Stadtteil. Jedoch gibt es auch Wohnungen der GWW, die bereits vor einigen Jahren gebaut oder saniert wurden und die im Hinblick auf Fahrradstellplätze noch großes Potenzial haben.

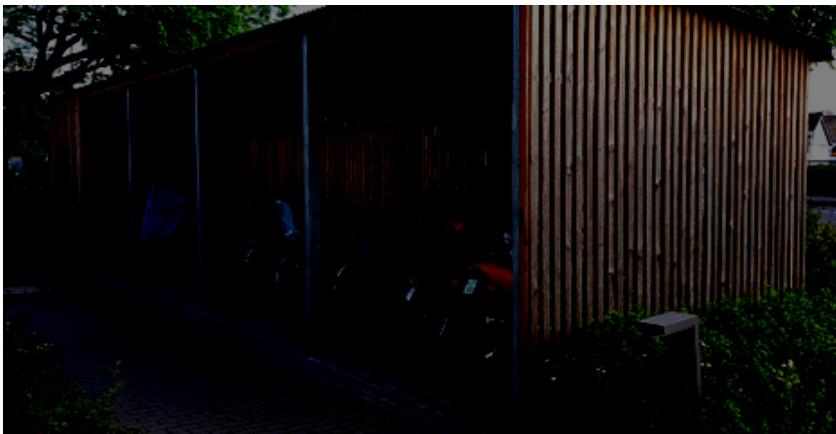


Abbildung 1: Überdachte Fahrradgarage zwischen Passauer und Kostheimer Landstraße; ähnlich etwa auch in der in der Salzburger Straße zu finden. Hiervon könnte es noch mehr in Kostheim geben.



Abbildung 2: Vorderradklemmen bei den Punkthäusern in der Hochheimer Straße (zwischen den Hausnummern 12a und 10). Diese Fahrradstellplätze wurden mit den Punkthäusern 2016 fertig gestellt. Diese werden ebensowenig genutzt wie ältere Vorderradklemmen, z.B. in der Linzer Straße (6-16).

Mainz-Kostheim, 20.10.2022